

# Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis für Unionsbürger

**Anlage 2A**  
(zu § 17a Abs. 2 EuWO)

Bitte

- füllen Sie den Antrag in Druck- oder Maschinenschrift aus,
- beachten Sie die Erläuterungen im Merkblatt zu den Randnummern,
- das Zutreffende ankreuzen ,
- unterschreiben Sie den Antrag wie vorgesehen,
- gesamten Vordruck (Vorder- und Rückseite=2 Blätter) an Gemeindebehörde senden.

① An die Gemeindebehörde

② **Antrag** gemäß § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung (EuWO) auf Eintragung in das Wählerverzeichnis zur Europawahl am 7. Juni 2009

③ Familienname - ggf. auch Geburtsname - Europawahl am 13. Juni 2004

Vornamen

Geburtsdatum Geburtsort

④ Ich bin im Besitz eines gültigen Identitätsausweises  Reisepasses	Ausweisnummer	
	ausgestellt am	von (ausstellende Behörde)
	zuletzt verlängert am	von (ausstellende Behörde)

⑤ **Ich versichere gegenüber der Gemeindebehörde an Eides statt:**

⑥ Ich besitze die Staatsangehörigkeit folgenden Mitgliedstaates der Europäischen Union

⑦ Meine derzeitige (Haupt-)Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland ist  
(Straße, Hausnummer)  
(Postleitzahl, Ort)

⑧ Am Wahltag werde ich folgende (Haupt-)Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben  
(Straße, Hausnummer)  
(Postleitzahl, Ort)

⑨ Vor meinem Fortzug war ich zuletzt im Herkunftsmitgliedstaat im (Wähler-) Verzeichnis folgender Gemeinde/Stadt (Gebietskörperschaft/ folgenden Wahlkreises) eingetragen

vom	bis	Gemeinde/Stadt (Gebietskörperschaft/Wahlkreis)
und bin fortgezogen am (Datum der Abmeldung)		nach (Ort, Staat)

⑩ - Ich nehme an der Wahl zum Europäischen Parlament in keinem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union teil.

⑪ - Ich bin im Herkunftsmitgliedstaat nicht vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen.

⑫ - Am Wahltag werde ich seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union ununterbrochen eine Wohnung innegehabt oder mich sonst gewöhnlich aufgehalten haben.  
Ich habe das 18. Lebensjahr vollendet. Ich werde das 18. Lebensjahr bis zum Wahltag vollenden.

⑬ - Ich habe keinen anderen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland gestellt.

⑭ - Mir ist bekannt, dass ich bei künftigen Wahlen der Abgeordneten des Europäischen Parlaments von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen werde, wenn dieser Antrag zur Eintragung geführt hat.

⑮ Mir ist bekannt, dass sich strafbar macht, wer durch falsche Angaben die Eintragung in das Wählerverzeichnis erwirkt, und dass sich strafbar macht, wer unbefugt wählt oder dies versucht.  
Ich werde deshalb unverzüglich gegenüber der Gemeindebehörde diesen Antrag zurücknehmen und an der Wahl nicht teilnehmen, wenn ich bis zum Wahltag nicht mehr Staatsangehöriger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union sein sollte, vom Wahlrecht ausgeschlossen sein sollte oder in der Bundesrepublik Deutschland keine Wohnung mehr innehaben - oder keinen sonstigen gewöhnlichen Aufenthalt mehr haben sollte.

Ort	Datum	Unterschrift des <b>Antragstellers</b> (Vor- und Familienname)
-----	-------	--

⑯ **Ich versichere gegenüber der Gemeindebehörde an Eides statt**, dass ich den Antrag als Hilfsperson nach den Angaben des Antragstellers ausgefüllt habe und die darin gemachten Angaben nach meiner Kenntnis der Wahrheit entsprechen.

Ort	Datum	Unterschrift der <b>Hilfsperson</b> (Vor- und Familienname)
-----	-------	---

## Muster für amtliche Vermerke

1.	Zuständigkeit der Gemeindebehörde <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein. Urschriftlich zuständigkeitshalber abgegeben an die Gemeindebehörde:	
	Gemeindebehörde	
	Begründung	
	Ort, Datum	Unterschrift des Beauftragten der Gemeindebehörde  i. A.
2.	Antragseingang am (Datum)	21. Tag vor der Wahl (Datum) = <b>17. Mai 2009</b>
		Antragseingang <input type="checkbox"/> verspätet <input type="checkbox"/> rechtzeitig
3.	Status als Unionsbürger nachgewiesen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
4.	18. Lebensjahr am Wahltag vollendet	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
5.	Weitere wahlrechtliche Voraussetzungen Mindestens dreimonatige ununterbrochene Innehabung einer Wohnung oder eines sonstigen gewöhnlichen Aufenthaltes in der Bundesrepublik Deutschland*) oder einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
6.	Wahlausschlussgrund § 6a Abs. 2 Nr. 1 EuWG	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
	Ausschlussgrund: <input type="checkbox"/> § 6a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 6a Abs. 1 Nr. 1 EuWG <input type="checkbox"/> § 6a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 6a Abs. 1 Nr. 2 EuWG <input type="checkbox"/> § 6a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 6a Abs. 1 Nr. 3 EuWG	
	<input type="checkbox"/> <b>Falls nicht vorhanden</b> , Übersendung des einheitlichen Formulars für den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten an die vom Herkunftsmitgliedstaat angegebene Stelle.	
	<input type="checkbox"/> <b>Falls nicht vorhanden, aber bei Bestehen von Zweifeln hinsichtlich eines Wahlausschlussgrundes im Herkunftsmitgliedstaat (§ 6a Abs. 2 Nr. 2 EuWG)</b>	
	Nach Rückmeldung aus dem Herkunftsmitgliedstaat Wahlausschlussgrund nach § 6a Abs. 2 Nr. 2 EuWG	<input type="checkbox"/> vorhanden <input type="checkbox"/> nicht vorhanden
7.	Erledigung des Antrages	
	<input type="checkbox"/> Eintragung in das Wählerverzeichnis	Bezeichnung des Wahlbezirks
	<input type="checkbox"/> Erteilung des Wahlscheins	Wahlscheinnummer
	<input type="checkbox"/> Vermerk über die Wahlscheinerteilung im Wählerverzeichnis	
	<input type="checkbox"/> Zurückweisung (s. Anlage)	

\*) Zu berücksichtigen ist auch eine frühere Wohnung oder ein früherer Aufenthalt in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet (Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zuzüglich des Gebiets des früheren Berlin [Ost]).